



FDP | 02.12.2013 - 12:30

Theurer für das Präsidium nominiert



Die Delegierten des A.O. Bundesparteitages werden am Wochenende den gesamten Vorstand der FDP neu wählen. Für die baden-württembergische FDP geht deren Vorsitzender Michael Theurer ins Rennen. Der Landesvorstand hat ihn am Samstag einstimmig nominiert, für die Position des ersten Beisitzers des Präsidiums der Bundespartei zu kandidieren.

Geht es nach dem Kandidaten für den Bundesvorsitz der Liberalen, Christian Lindner, spiegelt das neue Präsidium der FDP die Vielfalt der Gesellschaft wider. Denn: Die 5000 kommunalen Mandatsträger der FDP deutschlandweit sind die Nervenenden der Partei.

Ohne Zweifel trifft dies auch auf den Landesvorsitzenden der FDP-Baden-Württemberg zu. Die baden-württembergische FDP hat den FDP-Europaabgeordneten für das Präsidium der Bundespartei nominiert. Er soll dort die Position des ersten Beisitzers einnehmen.

Michael Theurer ist Vorsitzender des Haushaltskontrollausschusses des Europäischen Parlaments. Er war lange Jahre in Horb am Neckar Oberbürgermeister, Kreistagsmitglied und Landtagsabgeordneter in Baden-Württemberg.

Am Samstag wurde zudem der Schatzmeister der Südwest-FDP, Michael Link, als Beisitzer für den Bundesvorstand nominiert. Er soll einen der 16 Beisitzer-Posten einnehmen, die satzungsgemäß für die Vertreter der Landesparteien reserviert sind. Zudem gibt es 18 frei wählbare Beisitzer. Hier werden FDP-BW-Generalsekretär Patrick Meinhardt, dessen Vorgängerin Gabriele Heise und der FDP-Innenexperte Hartfrid Wolff kandidieren.

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/theurer-fuer-das-praesidium-nominiert>